

Lena Trecksler sang das Lied von Mendelsang „Auf Flügeln des Gefanges, freut auf „Kaiselnd“, v. Mendelssohn. Tenor.
die Stimme war sehr anmutig, der Unterton guttural, aber unruhig.

Franziska Böhl sang ein Lied von Franz, und dann das Lied von Schubert „Liebesbotchaft“. Sympathisch und viel geladen.

Franziska Brüschen sang ihren Stie ab: Der Tod Jesu, von Graun. „Ein Gebet um mein Blärke“.
sehr ruhig und schön gesungen, aber etwas unruhig.

Franziska Ashton spielte Scherzo im B moll von Chopin.
eine geprägte Leistung.

Lena Sullivan spielte den 1^{ten} Satz von Mendelssohns Sonate in Es dur Op. 6.
Vorwiegend die Partie mit Pfeife und wölfiger Hörfuge.

Franziska Barnett II. spielte den 1^{ten} Satz von Moscheles Es dur Concert.
sehr ruhig und ruhige Leistung.